Tunc furore repletus ꝑfect⁹ iussit
eū duci iuxta murū vbis via ostēsi
ad locū q̄ scdō miliario ab vrbe erat.
⁊ ibi eū sacrificare i eodē loco. quia
illic arbor excelsa stabat compelli fe
cit. quod si minime adipleret dracco
ꝑfecto renūctiaretur At ubi sctūs fe
lix ductus fuit in memoratū locū vt
nephandissimis sacrilegijs in arbore
vota redderе cōpelleretur. figens ge-
nua sua orauit Exurgēs uero de orō
ne insufflauit in arborē ingentissimā
⁊ ait Precipio tibi in noīe dn̄i ihū cri
sti ut a radicibz tuis cornas. ⁊ tem-
plum vel arā eius funditus cōminu
as. ut amplius ꝑ te aīe nullatenus de
cipiant Que statim ad uerbum serui
dei a radicibz euersa ē. ⁊ templū ⁊ si-
mulacrū ac arā eius ita cōminuit: vt
nichil ex ipīs penitus remaneret Dō
cū nunctiatū fuiss̄ ab officiō dracco
ꝑfecto vbis iussit eum ad eandē viā
duci. ⁊ in eodem loco decollari Lo-

landū duceretur occurrit. ꝑq̄ crīsti
noīe decollari meruit: crīstiani adau
ctū ignorātes nomē ei⁹ appellauerūt
eo q̄ scō felici auctus est ad coronā
Legiū abbatis ad mgt Iste homo ab
adolescēcia Lap Dilectus deo collcā
Intercessio nos qūs dn̄e bti egi-
dij abbatis cōmendet ut quod nrīs
meritis non valem⁹ eius ꝓcinio cō
sequamur Sub vna conclusione
Omps sempiterne deus fortitudo
certā cū ⁊ martir̄ palma solempnita
tē hodierne diei ꝓpicius intuere ⁊ ec
clesiaz tuā fac cōtinua celebritate le
tari ⁊ itercessiōe btōr̄ mr̄m tuor̄ six
ti prisci sinnicij atq̄ verene oīm in te
credēciū vota ꝑficias Latus de con
Scūs egidi⁹ nacōe grec⁹ fes. laico
regia stirpe athenis nat⁹: studijs
liberalibz erudit⁹ ē. ⁊ sanctis litteris
ab infancia sufficienter imbutus Dū
quadā die ad eccl̄az pgeret cuidā in
firmo i platea iacēti tūicā suā cū ni-

es in hac ciuitate: et ornatus filijs et
fratribus Ergo accede prior et fac iuſ
ſum regis. ſicut fecerunt omnes gen-
tes et viri iuda: et qui remanſerant in
iheruſalem Et eris tu et filij tui inter
amicos regis Et amplificat⁹ argento
¶ auro ¶ muneribus multis Et reſpō
dit mathatias: et dixit magna voce Et
ſi omnes gentes regi ātbiocho obedi
unt: et diſcedūt vnuſquiſq; a ſeruitute
patrum ſuorū. et conſenciūt mandatis
eius; ego et filij mei et frēs mei obedi
emus legi patrū noſtrorū. ꝓpici⁹ ſit no
bis deus Nō eſt nobis utile relinque
re legem et iuſticias dei. Nō audiem⁹
verba regis ātiochi: nec ſacrificabim⁹
tranſgredientes legis noſtre mandata
vt eamus altera via Et ut ceſſauit
loqui verba hec acceſſit quidam iude
us in omniū oculis ſacrificare volens
ſuper aram in ciuitate modin ſcōm iuſ-

nec facimus verbū regis ut pretera-
mus diem ſabbatorū Et cōcitauerunt
aduerſus eos plium: ¶ nō reſpōderūt
illis. nec lapidē miſerunt eis: nec obſti
lauerunt loca occulta dicētes Moria
mur omnes in ſimplicitate noſtra. Et
teſtes erunt ſuper nos celum et terra
ꝙ iniuſte potius nos: et intulerunt eis
bellū ſabbatis. ¶ mortui ſunt ipſi ¶ ux
ores eorū. et filij eorū et pecora eorum
uſq; ad mille animas hoīm Et cogno
uit mathatias et amici eius: et luctum
ſuper eos habuerunt valde. Et dixit
vir proximo ſuo Si omnes fecerimus
ſicut fatres noſtri fecerunt. et nō pug
nauerimus aduerſus gentes pro ani-
mabus noſtris: ¶ iuſtificacōibus noſ
tris citius diſperdent nos de terra Et
cogitauerūt in illa die dicentes. Omis
ne hō quicumq; venerit ad nos in bello
i die ſabbatorū pugnem⁹ aduerſus eū.
ut nō moriamur oēs ſicut mortui ſūt

RELATION.

VNd Eigentliche beschreibung / deß Jenigen was sich mit der Schiff ARMADA vnd Kriegshör so nach *Prasil* abgefertigt worden / von der Zeit an das sie in den Meerbusen oder *Baia de todos sanctos* ankommen / biß sie sich der von den Rebellischen Holländer Inngehabten Statt S: Saluator bemächtigt / begeben vnnd verlauffen.

Auß einem an die Kön: May: zu Hispanien vom Herren Don FEDERICO de Toledo abgangnen Schreiben außgezogen. In Spannischer Sprach in den Truck verfertigt / vnd hernach verteutscht worden.

Gedruckt zue Augspurg / bey Mattheo Langenwaldter / In Verlegung Johann Keyltz / auff dem Mawrberg in dem Wasser Thurn.

ANNO 1625.

WW: Königl: May: Hab ich den 28. Jenner diſes 1625. Jars. Auß der Inſul *Canaria*, den 10. Februari. Auß den Inßlen *de Cauo Verde*, den 21. Martzo von dem Möhbußen *de todos Santos*, ſchrifftlich berichtet / was mit dero Schiff *armata* ſich begeben / biß ich inn *Praſil* angelangt / den 29. Martzo bin ich inn den Möhbußen *de todos Santos* eingelauffen / ohne hinderbleibung ainiges Schiffs / vnd mit guetem geſundt vaſt alles volcks. Alsbaldt ich angelangt / hab ich die Jenigen ſo darzue gehören zu Raht gefordert / Volgends volckh ans Landt geſetzt / vnnd gleichwol kein glegenheit von Barcken oder kleinen ſchiffen dagefunden / welches wurde das Außſetzen des volckhs etwas verweilt haben / da ſolches nit mit groſſem fleiß vnd embſigkeit were erſetzt worden. Ich hab die Statt vnd deß feindts beuöſtigung an zwaien Orten beſichtigt / Erſtlich bey S. Benedict / vnnd dann bey dem *Carmeliter Cloſter*, ſo etwas weitters hindan vnd nahender als ein Mußkheten raichen mag / gegen der Statt Mauren gelegen. Dergleichen iſt vom *general Veldt Marſchalck*, vnnd etlichen andern ſo ich darzue ernent auch beſchehen. Ferner hab ich Ordenantz geben das von fünff Regimenten / die drey Allte / als des *Don Pedro Orſorio*, des *Marques de Turrecuſo*, vnnd *Don Francisco de Almeyda*, vmb *S. Benedict* ein *Quartier* einnemmen /

welches auß gezeichnet / Vnd deß Feldt Marschalcken Leutenampt *Diego Ruiz* allda gelassen worden. Mit den andern dreyen Regiments Obristen / hab ich das Quartier bey den *Carmeliten* zubesehen / vnnd einzunemmen mich verfügt / wie ichs auch mit den Obristen *Don Iuan de Orellana* vnnd *Anthonio Mugniz Barreto* eingenommen / vnd mich nächner als eines Mußqueten schuß nahendt / beym Feind losiert. Zu disem Quartier hat man nit kommen mögen ohn durch das erste zu Paßiern vnd auff anderhalb Meilen / von der Statt einen Vmbschweif zunemmen / welches vnglegenheit verursacht. Hab volgendts die Weeg aller Orth besehen lassen / die jenige denen ich solches anbefohlen / haben für vnmüglich gehalten / das inn dises Quartier geschütz zubringen müglich sein wurde. Vom Landt her ist in kurtzer zeit wie wir gern gesehen / die notturfft von Ziechochsen / Wägen noch Schantzgräben nit zubekommen gewesen / weil durch den Feind alles in vndertruckung / zerrittlicheit vnd vnordnung sich befunden / also das zu allem was bey einem Kriegshör erfordert wirdt / zu Landt / vnd zu Wasser / auß Mangel an Barcken / Abgang sich erzeigt. In das Quartier bey den *Carmeliten* hat man weder Hawen noch Schaufflen bekommen mögen / biß die Soldaten mit der Wöhr in der Faust / nach dreyen tagen solche selbs abgeholt / vnnd in das Läger getragen / weil aber dieselbe nicht für beede Quartiern klecken mögen / hab ichs dem General Feldt-Marschalck welcher verlangen darnach gehabt / nach S. Benedict gesandt / biß man zu einem mehrern die glegenheit erlange / vnd bin ich bey dem *Carmeliten Quartier*, Allda allerley vnglegenheiten mein Personliche gegenwart erfordert / mit sampt zweyen Obristen verbliben.

Den 2. Aprilis hat der Feindt einen außfall gethon / weil ein *negro* oder schwartzer (Als man gwise nachrichtung vernommen) ihnen

jhnen verkundtschafft wie sorgloß die vnsern in *S. Benedicts Quartier* sich verhalten / das beste vnsers Volcks ist dem feindt dapffer begegnet/aber nit mit so guter vorbereitung/ vnd vortheil als der selbe/welcher eine mit geschütz vnd Mußketiern wolbesetzte Maur hinder sich/vnd also zum außfallen / vnd abziehen gute versicherung gehabt. Die Freudigkeit ist den vnsern zuschaden geraicht/ dann der Obriste *Don Pedro Osorio, Capitana Don Petro Sanctj Stephan, Capitan Don Francisco de Aguilar, Capitan Don Alonso de Gana*, sein vmbkommen vier *Capitani* als *Don Henruque de Alagon, Don Diego Ramirez, Don Diego de Espinosa*, vnd *Don Diego Guzman*, seindt verwundt worden / in allem hat es der Todten vnd verwundten Fünfftzig gehabt. Es seind gleichwol die Feind auch in dz *Carmeliter Quartier* den andn tag/nachdem es erzehlter massen eingenommen worden/herauß kommen/weil sie aber vnser Volckh in guter vorbereitschafft verspürt sich vnuermerckter weiß/dann es bey Nachtszeit geweßt/widerumb zu ruck begeben.

Den 28. Aprilhat der Feindt zway Brandschiff herauß getriben/ deßwegen etliche vnserer Schiff sich in gefahr befunden/ es hat aber Gott gnad geben/ das es gantz ohne schaden abgangen/ob sie gleichwol der gestalt zugericht geweßt/das dz eine vast die gantze nacht vnnd das ander nit vil länger zubrinnen gehabt. Es hat der Feindt auch zusampt den vorhabenden Beuöstungen/ vnaufhörlich gearbeittet / weil er dann vil vnnd guets Volckh/ grossen Vorrath an Pulfer/ allerley *Munition* vnnd Proviant gehabt/ auch entschlossen geweßt die Vöstung/ biß auff den letsten Mann zuhalten / hab ich für Rathsamb erachtet das man von allen Seitten sich hinzu nächnern solle/darumb ich noch ein *Quartier* vnnd allso das dritte angeordnet/ dann da man der Statt allein von einer seitten zusetzen solte / hab ich wol die rechnung machē künden/ dz wir ein Jar darfür ligen müssen/

Also ist zwischen den zwayen vorbemelten noch ein *Quartier* bestelt worden/ den man den Namen von den Palmē gegeben/ inn dasselbige hab ich den Obristen *Don Iuan de Orellana* vnnd den *Antonio Mugnitz Barreto* geordnet / allein die zween Obriste Wachtmaister bey mir behalten / bey *S. Benedict* ist ein Batterey von vierstucken / vnnd bey den *Carmelitern* ein andere mit sechs stuckhen angestelt/ vnd disē gegē dem Ortt da der feindt schiff am ancker gelegen / gericht worden/ Inn welchem ich diß bedencken gehabt/ denfeinden zuuerstehn zugeben/ das ich jhnen die füeß/ ob denen sie entfliehen möchten berauben wölle. Jr *Capitana* oder Obristes schiff vnd zway andere hat man zugrundt geschossen / die vbrige sehr beschädigt/ vnder de ssen ist man auch bemüht gewesen / an einer halden ein Batterey von sechs stuckhen anzustellen / dem feindt verhinderung zuthun/ das er sein wöhr gegen demselben *Quartier* nit gebrauchen/ vnd wir vns hinzue nächern kündten/ von *S. Benedict* hat man hinzue geschantzt/ zwo Batterey en / Jede mit vierstuckhen angericht / die eine inn des *Marchese de Torrecuso* Regiment / die ander Inn deß *Don Francisco de Almeyda*, die haben angefangen zuschiessen/ vmb den feindt seine wöhren abzunemmen. Jnu dem *Carmeliter Quartier* ist die obgemelte Baterey mit sechs stuckhen verferttigt worden / welche trefflich wol angangen / der feindt hat aber gegen einem vnserer stuckh allzeit drey vnnd mehr gehabt/ mit ain vnd zwaintzig stuckhen auff vns geschossen / das *Carmeliter Quartier* Jst deß feindts geschütz vast vnderworffen gewest / welches nit verhindert wörden mögen/ seind also sehr vil Kuglen inn das selbige gangen / diß hat auch so lang gewert / biß vnser gschütz auff die Statt raichen künden / vnd wir gleich den ersten tag souil außgericht / das deß feindts geschütz keinen Standt mehr gehabt/ Inn den Pglmen *Quartier* haben wir sechs stuckh / inn dem bey

S. Bene-

S. Benedict acht stuckh gestelt/vnd bey allen ermelten vier Battereyen/mit lauffgräben vns inn die erden zusencken/dem Statt graben zu nähern Angehebt. Der Todten vnnd verwundten hat es täglich doch nit vil geben/vber obstehende Battereyen/ist noch eine mit zway stuckhen/vnd zwo andere an der halden bey *S. Benedict*, so auff deß Meers gestatt sicht/bestelt/deren *Don Iuan Fasehardo* vnd *Don Manuel de Meneses* beygewohnt/vnd widerumb auff die Schiff geschossen/auch deren etliche zu grundt gericht worden.

Den 26. Aprilis hat vnserer Soldaten einer auß dem *Carmeliter Quartier*, mit grosser Künheit / von deß Feindts Mauren ein Fendlen abgeholt vnd darvon gebracht/darvber auß der Statt auff vnser Schantz ein grosse anzahl Mußkheten/schuß/vnd von vns nit weniger gegen jhme ergangen/wie auch auß Stücken. Der Feindt hat disen tag freudigkeit erzaigt inn dem er allein mit Mußketen/vnsern Mußketen vnd geschütz begegnet. Inn dem sein vnsere Schantzen starck fortgangen. Es hat auch der Feindt in der Statt/ desselbigen Volcks bekomene freyhait vnnd Mißterillen gemäß/ an seinen Obristen handt gelegt/jhne auff den Todt verwundt vnnd einen andern an sein stell benent. Dem *Don Francisco de Mora* Portugeßer/ vnd diß Orts sonst *Gubernator*, Ist auch ein stell oder *posto* inn dem *Carmeliter Quartier* eingeben worden/mit seinen Portugesern zubeliöstigen/welches durch Jhne loblich vnd wol beschehen/ vnd hat man hierumb dises inn acht genommen das dem Portugesischen Landtvolck auch Ehr angethon wurde.

Die Schantzen vnd lauffgräben waren schon biß an den Stattgraben gebracht/vnd als ich mich disen tag/inn besuchung aller *Quartier*, wie ich täglich gethan/ zuvorderst inn ainer Schantz inn *S. Benedict Quartier* befunden/ist ein Frantzoß/

sich

sich zuergeben herauß gefallen (wie hiebeuor auch schon von dero mehr beschehen gewest) der mich an bemeldten Ort angetroffen/ vnd mir angezeigt / das man desselben tags in der Stat berathschlagen werde ob sie sich ergeben sollen / alsbald hab ich in alle *Quartier* befelch gethan mit schiessen streng anzuhalte/ dardurch den Feind bald zu Resolvieren desto mehr vrsach geben / als ich mich nun widerumb nach meinem *Quartier* bey den *Carmelitern* begeben / ehe ich noch in demselben ankomen/ hat sich ein Trummenschlager vom Feindt angemeldt vnd einen höfflichen Brieff persentiert/ in dem vermeldt war / Es hette auß disen quartier ein Trummetter sich hören lassen so mit jhnen zusprachen begert/ also hetten sie vernemmen welle was man jhrer wölle / diß haben sie zu einem fürwort genommen / zu einem Parlamentiern zukommen/ Ist demnach mein Antwurt hierauff gewest/ von Ex. Königl. May: *armæ* hab man sich vmb kein vnderred angemeldt/ da aber sie/ als die belägerte/ etwas fürzubringen / wölle ichs guttwillig anhören / hierauff haben sie drey stund begert / welche ich jhnen noch dieselbe Nacht / gleich wol nit gern / vergünt / dargegen sie mir den *Capitan Malfelt* vnd *Capitan Quist* / vnnd ich jhnen den *Capitan Iuau Vinæntio Sanfelice* vnd deß Feld Marschalcken Leütenambt *Diego Ruiz* zu gaisel gegeben. Am morgen haben sie den Trummenschlager mit denen *Conditionen* so sie begert herauß gesandt/ wie dasselbe alles sich verloffen dauon gehet hieneben absonderlich abschrifft / dises schreiben nit gar zulang zu machen/ jhren begeren hab ich nit statt thun wöllen/ allein das Leben vnd frey abzug jhnen bewilligt / darauff sie *repliciert* vnnd jhr begeren gethan/ beuor das sie in jhren wehren/ Brennenden Lunten vnd Kuglen im Mund/ abziehen möchten/ die maiste Stimen hey vns seind dahin gangen / das man jhnen die Wehren solte vergunnen / ich hab aber geschlossen das jhnen nit zuwilfahren/

Letz-

Letzlich wurde der vergleich getroffen / das sie one Waffen sollen abziehen / vnd ob gleich sonst hierin die Seitten wehren nit begriffen / hab ich doch mit jhnen abgehandelt / das sie solche auch von sich geben müssen.

Die verglichne Artickul reichen zu E: Kön: May: Kriegsverfassungen (wie in denselben zusehen) hochen Ruhm vnd Ehr / vnnd dem Feindt zu verkleinerung. Neünzehenhundert vnnd Neuntzig / so wacker dapffere Soldaten haben sich dises Orts befunden / das darfür gehalten wurdt der Graff Moritz im Niderlande habe nit bessers / die vnsere haben sich auch vber jhnen verwundert.

Heut wird allein denen so nach Holland sich begeben sollen / auff Neünzehenhundert Neunzehen Personen die Profiant *portion* gegeben / darbey kan man sehen wie starck sie gewest / dann nit wenig Volck vmbkommen / werden auch die *negros* oder schwartze so sie gehabt / deren dem vernemmen nach in die sechshundert gewest / vnd dann das Landvolck nit gezelt.

Der Fändlein so man bekommen seind sechzehen / ohne den grossen Fahnen / so sie auff dem Kirchen thurn auff gesteckt gehabt. Zu sambt disen seind auch alle die Fahnen von den Schiffen zu vnsern handen kommen.

In der Statt haben sich ein hundert neun vnd sechtzig stuck Geschütz / deren ein theil trefflich gut von *metall* / vnnd so groß als die vnsere / andere aber eysen gewesen / befunden / wann alles was verhanden gewest an Schiffen / *munition* / vnd allerley vorrath / ordentlich Inuentiert sein wurdt / soll Ew: Köni: May: Bericht vnd verzeichnuß vbersandt werden.

Von den vnsern sein in diser Belägerung einhundert vier vnnd zweintzig vmbkommen / einhundert vier vnnd viertzig verwundt worden.

Der Schiff so wir im Hafen bekommen/seind ein vnd zwaintzig. zusampt dem Geschütz so in der Statt geweßt/haben sich in den Schiffen noch Sechs vnd fünfftzig darinn verblibne stuckh befunden.

Von Fürnemen Personen seind auff vnserer seitten die nachfolgende vmbkommen *Don Pedro Osorio*, Obrister vber ein Regiment/*Capitan Don Francisco Manuel* Malteser Ritter. *Capitã Don Alonso de Gana*, S. Jacobs Ordens Ritter. *Capitan Don Diego de Sancti Stephan.* Der Obriste Ingenier *Iuan de Ouiedo* Ritter deß Ordens *de Montesa*, *Don Iuan de Torreblanca* Fendrich. *Don Ioseph Manrique*, *Don Lucas de Figueroa*, vnd *Don Diego de Espinosa Capitan* vber Fueßvolck.

Verwundte seind *Don Henrico de Alagon* Hauptmann. *Don Diego Ramiretz* Hauptmann. *Don Diego de Guzman*, Hauptmann. *Don Pedro Medrano* vnd *Don Diego de Mallea.*

Volgen die verglichne Artickul.

ERstlich solle der Herr Obriste vnd Räth / den Herren Don Federico de Toledo Im Namen jrer Kön: May: die Statt S: Saluator wie sie sich auff den heütigen Tag befindt / mit allem Geschütz / Wöhren / Fahnen / munition, der Artkelej zugehör / Prouiant / Schiffen / so im Port oder in der Statt verhanden / allem Gelt / Gold / Silber / Plantschen / Edelgestain / Kauffmans wahren / Haußrath / Schwartzen / Schwärzinen / Selauen / Selauinen / Pferden / vnd was sonst in mehrgedachter Statt verhanden

sein

sein mag einhendigen. Deßgleichen sollen dem gemeldten Herren Don Federico durch die gedachte Obriste vnnd Räth Vberantwortet werden / alle die Gefangne so in der Statt oder auff den Schiffen sich befinden / sie seyen was Stands wesens oder nation sie wöllen / so jhrer Kön: May: vnderthan / vnd dann auch wider jr May: oder dero vnderthone kein feindtschafft yeben so lang vnd vil biß sie in Holland ankommen.

2. Der Hochgedachte Herr Don Federico bewilligt in im Namen jhrer Kön: May: das die Herren Obristen / Beambte / Haubtleut / Beuelchshaber / diener / Schiffers gesind / auch alle andere Holländer / Niderländer / Engelländer / Frantzosen / Teutsche / so ferr sie Anfangs mit jhnen vberkomen / frey vnd vnuerhindert heranßziehen / mit allen jren Kleidern Beth vnd Bethgewandt. Der Oberste / Haubt vnd beuelchs-Leut / sollen solches / vnd doch anderst nichts in Kisten; die Soldaten aber allein in jhre Säck einpacken mögen.

3. Der Herr Don Federico de Toledo Osorio. Soll jhnen Paßport an alle der Kön: May. zu Hispanien Schiff die sie antreffen möchten geben / das jhnen von denselben kein leid widerfahren solle / so ferr sie nit auß

dem rechten Weeg / sonder stracks nach Holland Seglen.

4. Das der Herr Don Federico sie mit Schiffen versorgen solle / in welchem sie nach hauß fahren könden.

5. Das jhnen der Herr Don Federico auff vierdthalb Monat Prouiant mit geben solle.

6. Das sie alle vnder einest zugleich auß der Statt außziehen sollen.

7. Das der Herr Don Federico Leut verordnen solle / welche sie besuchen / ob sie nichts mehrers mit sich nemmen als was abgehandelt worden.

8. Das der Herr Don Federico dem Obersten alle Gefangne so von dessen Leuten noch verhanden sein werden / zustellen solle.

9. Das keiner von deß herren Don Federico Soldaten oder Kriegsvolck / deß herren Obersten Leüten einig laid zufügen solle.

10. Das deß Obersten Volck die zu der Schiffart notwendige Instrument so sich inn jhren Schiffen befunden / sollen zugestellt werden.

11. Das der Herr Don Federico jhnen gnugsame bewehrung gebē solle / darmit sie sich vnderwegen zur notturfft wehren kunden / die gemeine Soldaten sollen

len biß zu den Schiffen gantz ohne wehren/ die haubtlent allein mit jhren Wehren gehn.

12. Das der Herr Oberste noch disen Abend/ dem herrn Don Federico ein Stadtthor/ sampt dem Wachheussle innerhalb der Stattmauren einantwurten/ vnd entgegen herr Don Federico geisel so jhme Obersten annemblich sein künden geben solle/ damit er deß versprochnen auffrichtiger zuhaltung gnugsamb versichert seye. Im Quartier beym Carmeliter Closter den 30. Aprilis Anno 1625. Gefertigt.

Verzaichnus was Inn Brasil gefunden/ vnnd dem feind abgenommen worden.

IN Gelt vnd verarbeiten Silber mehr als 300000. Ducaten.

In Kauffmanns wahren/ mehr als drey Million wehrt.

Achthundert Brustharnisch.

Zway Tausendt Zentner Pulfer.

B625
T649r2

08088

Sechstausend Hanegas Meel/mag 2000 Schaff sein.
Ein vber auß grosse Anzahl Kuglen.
Dreytausendt Nußkheten.
Zweyhundert Neũnvñneũntzig stuck allerley geschütz
Achthundert Pferdts Sättel.
Sechshundert schwartze Selauen.
Fünffhundert Ochsen.
Zway tausendt Faß Wein.
Ein grosser hauffen Spetzerey/ vnnd allerley andere sachen.

ENDE.

rusalem. Et dixit mathatias. Ue mihi ut quid natus sum videre contricōnē populi mei et cōtricōem ciuitatis sce et sedere illic cum datur in manibz inimicoz. Sancta in manibz extraneoruz facta sunt: templū eius sicut homo ignobilis. vasa glorie eius captiua aduducta sunt. Trucidati sunt senes eius ī plateis: et iuuenes eius ceciderūt gladio inimicoz̄ eius. Que gens non hereditauit regnuz eius: et obtinuit spolia eius? Omnis compositō eius ablata est. Que erat libera facta est ancilla. Et ecce sancta nostra et pulchritudo nostra et claritas nostra desolata est: et coinquinauerunt ea gētes. Quid ergo nobis adhuc viuere? Et scidit mathatias et filij eius vestimenta sua: et opuerunt se cilicijs: planxerūtq; valde. Et venerunt illic qui missi erant a rege anthiocho: ut cogerent eos qui cōfugerant in ciuitatem modin ymmolare et thura accendere: et a lege dei discedere: et multi de populo. Et multi de filijs israhel consencientes accesserūt ad eos. sed mathatias et filij eius constanter steterunt. Et respondētes qui missi erant ab anthiocho dixerūt mathatie sum regis. Et vidit mathatias et doluit: et contremuerūt renes ei⁹. Accessus est furor eius secm̄ iudiciū legis: et insiliens trucidauit eum sup aram. Sed et virū quem miserat rex antiochus qui cogebat ymmolari occidit in ipso tpe et aram destruxit. Et zelatus est legem sicut fecit phinees zambri filio salomi. Et exclamauit mathatias ī ciuitate voce magna dicēs. Oīs qui zelū habz legis statuens testamētū exeat post me. Et fugit ipe et filij eius in mōtes. Et reliquerūt quecūq; habebāt in ciuitate. Tunc descenderūt querentes iudicium et iusticiā in deserto. Et sederūt ibi cū filijs eoz̄: et mulieres eoz̄ et pecora eoz̄. qm̄ inuraverūt super eos mala. Et renunciatū est viris regis et exercitui qui erant in iherusalem in ciuitate dauid: qm̄ discessissent viri quidam qui dissipauerant mandatū regis in loca occulta in deserto: et abissent post illos multi. Et statim perrexerūt aduersus eos: et constituerunt aduersus eos pliū in die sabbatoruz. Et dixerunt ad eos resistitis et nūc. Adhuc exite et facite secm̄ verbū regis:

tuoꝝ felicis ⁊ adaucti cõmemoracõe letificas ita semp supplicacõne defendas Per

Lectio de martiribꝫ.

Dum feruoꝝ diocleciani ⁊ maximiani scõs dei diuersis penis interficeret. duos frẽs felices noie ⁊ opere presbiteros sãcte eccle catholice oblatos impietati sue ad dracõ vrbis pfectum dirigi iusserunt dicẽtes. vt si sacrificare contemnerent puniren tur Interea vnus ex ipsis felix q̃ erat senior frater. cuꝝ ex iussione pfecti ductus fuisꝫ ad templũ serapis iuxta secretariũ vbi sederet pfect⁹: ⁊ cogeret ad sacrificiũ exsufflauit ĩ faciẽ statue eree. ⁊ statim cecidit. Itẽ ductus est in aliã ediculaꝫ vbi mercurij erat statua ut ibi thura incenderet: simili mõ cũ exsufflaret in illam corruit. Item ad terciã quoq; ediculam ductus est ad simulachrũ dyane: qui exsufflans in eam statim corruere fecit Tũc reduct⁹ ad pfectũ ponit⁹ in eculeo: ⁊ in iqritur ĩ quib⁹ maleficijs hoc feciſſ Qui rñdẽs ait Ego nõ maleficijs sed bñficijs omipotentis dei mei

Lectio.

pus uero eius inhumatũ lupis ⁊ canibus derelinqui.

Lectio.

Qui cuꝝ duceretur obuium habuit quendã virũ cristianũ hoibus quidẽ absc̃õsum. deo uero manifestuꝫ. Dicente cum vidicisset q⁹ btus felix presbiter p cristi noie iussus ẽ capitalem subire sententiam: cepit clamare uoce magna ⁊ dicere. Et ego ex eadẽ lege sũ. ⁊ ipm quẽ hic scũs pbiter predicat cõfiteor dñm ihm xpm. ⁊ pari sentencie subiacebo. Elegi em cũ eo ad tps mori. ⁊ ineternũ triumphare cuꝝ dño ihũ cristo. q̃ cum nephãdissimis pricipibꝫ vris ad tempus quidem viuere: ⁊ ineternũ cũ ipsis penis perpetuis cruciari. Interea ducti in eodem loco in quo p̃dicta arbor steterat. cũ eis spaciũ orandi datũ fuisset. exurgẽtes ex oraõe osculati sunt se inuicem ⁊ pariter capitalez subierũt mortẽ Quoꝝ corpora aũt eoꝝ inhumata relicta sunt. Sed cristiani nocte venientes ibi in eodem loco in quo arbor steterat: qꝝ nimiam terre altitudinem aperuerat euersio eius ibi eos sepelierũt Ipm aũt qui obuius sc̃õ felici dñi ad decol